

**TERMIN**

21.11.2025, 09:00 - 17:00

**VERANSTALTUNGSORT**

Diakonie Integrations- und  
Bildungszentrum (IBZ)  
Salzburg: Lehener Straße 26, 5020  
Salzburg

**TEILNAHMEBEITRAG**

€ 204,- pro Teilnehmer:in

**ANMELDUNG**

Anmeldung bitte bis  
spätestens 7.11.2025

**KONTAKT**

Diakonie Eine Welt - Akademie  
Steingasse 3/12, 1170 Wien  
dew-akademie@diakonie.at  
<https://dew-akademie.at>

## Deeskalation im direkten Klient:innenkontakt

In dieser Fortbildung steht das Thema Deeskalation im Mittelpunkt - sowohl in Bezug auf die Klient:innen selbst und deren Angehörige, als auch in Bezug auf Kolleg:innen, Nachbar:innen oder andere Personengruppen.

Anhand von Fallbeispielen der Teilnehmenden wird die nachfolgende Agenda interaktiv behandelt:

- Ursprünge von Aggression und Eskalation
- Prävention – Intervention – Nachsorge in der Deeskalation
- Selbstreflexion
- deeskalierendes Verhalten
- was tun wenn´s trotzdem kracht
- theoretische Inputs, supervisorische Fallbesprechungen
- Körperübungen

**Ziele:**

- theoretisches Wissen über Aggression und Gewalt
- die 3 Bereiche in der Deeskalation Prävention – Intervention – Nachsorge kennenlernen
- durch die Verminderung von Hilflosigkeit- und Ohnmachtsgefühlen mehr Selbstbehauptung und Handlungsmöglichkeiten erreichen
- mehr Klarheit im Umgang mit Eskalationen und Konflikten bekommen
- Selbstreflexion

**Zielgruppe:**

Fachkräfte in der direkten Klient:innenarbeit

## Referent



**Markus Hopf**

Berufserfahrung im Sozialbereich mit Haftentlassenen, Obdachlosen und Langzeitarbeitslosen. Ausbildung zum Lebens- und Sozialberater, Mediator, Deeskalationstrainer und Supervisor, vor allem im Gruppen- und Teamsettings.

Schwerpunkte: Seminartätigkeit im Bereich Konflikt, Deeskalation und Gruppendynamik; Mediation und Konfliktbegleitung; Supervision, Klausurmoderation